

Unbeschwert in den Tag

Dank der Rafaelo®-Hämorrhoidentherapie (II. - IV. Grad)



Was sind Hämorrhoiden?

Am Übergang vom Mastdarm zum Analkanal befinden sich Blutgefäßpolster, die ringförmig unter der Darmschleimhaut angelegt sind. Erst wenn sich dieses Gefäßpolster krankhaft erweitert und Beschwerden verursacht, spricht man von Hämorrhoidalleiden.

Welche Beschwerden verursachen sie?

Anfangs können hellrote Blutspuren beim Stuhlgang, Juckreiz, Brennen, Stechen oder Nässen auftreten. Später können ein Fremdkörpergefühl und/oder Entzündungen um den After hinzukommen. Im fortgeschrittenen Stadium kann es auch zu schmerzhaften Entzündungen der vorgefallenen Hämorrhoiden und unkontrolliertem Abgang von Stuhl kommen (Stuhlinkontinenz).

Wann müssen Sie zum Arzt?

Für den Arzt sind Hämorrhoiden kein Tabuthema, er hat täglich mit solchen Erkrankungen zu tun. Das Hämorrhoidalleiden ist eine weit verbreitete Erkrankung und sollte so früh wie möglich behandelt werden.

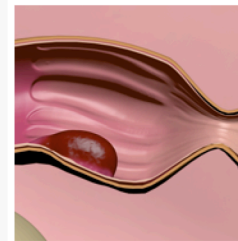
Schätzungen zufolge ist jeder zweite Erwachsene betroffen. Suchen Sie bei ersten Symptomen Ihren Hausarzt oder einen Facharzt für Enddarmkrankungen (Proktologen) auf und ersparen Sie sich unnötiges Leid.

Mit der Rafaelo®-Hämorrhoidentherapie können selbst fortgeschrittene Stadien in wenigen Minuten ambulant behandelt werden ohne im Anschluss auf Mobilität verzichten zu müssen. Ihr Arzt berät Sie gerne.

Es gibt 4 Stadien:

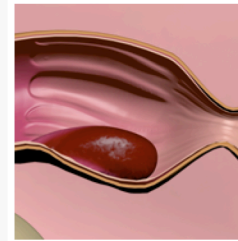
1. Grad

Von einer Hämorrhoiden spricht man, wenn sie leicht vergrößert ist und sich in den Darm wölbt.



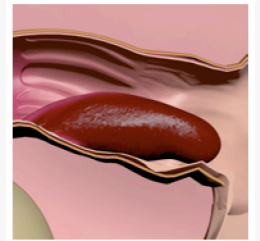
2. Grad

Wird die Hämorrhoiden größer, kann sie sich beim Stuhlgang aus den After wölben, zieht sich aber selbstständig zurück.



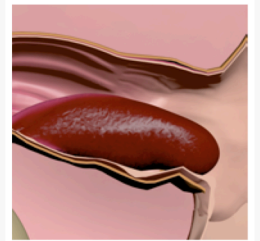
3. Grad

Beim Stuhlgang und bei körperlichen Belastungen kann es zum Vorfall (Prolaps) kommen. Die Hämorrhoiden können jetzt nur noch mit dem Finger zurückgeschoben werden.



4. Grad

Eine Rückführung der vorgefallenen Hämorrhoiden mit dem Finger ist nicht mehr möglich, es kann zu schmerzhaften Entzündungen und ungewolltem Abgang von Stuhl kommen.

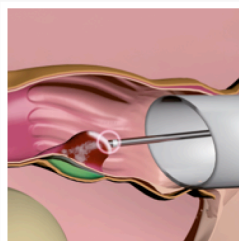


Vermeiden Sie unnötige Risiken!

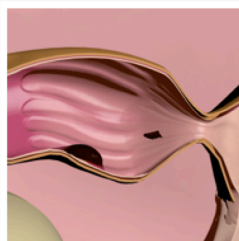
Rafaello®-Hämorrhoidentherapie: Eine sichere und zuverlässige Alternative zu herkömmlichen Operationsverfahren. Im Vergleich zu herkömmlichen Operationsverfahren kann bei der Rafaello®-Hämorrhoidentherapie auf eine Narkose verzichtet werden. Das Risiko einer Schleimhautschädigung oder einer Verletzung des Schließmuskels ist extrem niedrig.

So einfach läuft die ambulante Behandlung ab:

Nach einer örtlichen Betäubung wird der Hämorrhoiden-Knoten mit einer Radiofrequenz-Sonde punktgenau und schonend erhitzt, um die erweiterten Gefäßpolster zu veröden (koagulieren).



Nach der Behandlung ist man sofort wieder mobil. Das abgestorbene Gewebe löst sich in ein bis zwei Wochen selbständig ab und wird mit dem Stuhlgang ausgeschieden.



Rafaello®-Hämorrhoidentherapie

- Sanft und ohne Narkose
- Extrem kurze und schmerzfreie Behandlung
- Schnelle Rückkehr in den Alltag
- Besonders komplikationsarm



CE 1639
Radiofrequenzgenerator

Ihre Vorteile im Überblick:

- » höchster Patientenkomfort
- » ambulant - ohne Narkose
- » sicher, schnell und zuverlässig
- » sofortige und langanhaltende Besserung
- » sehr komplikationsarm
- » sofortige Mobilität
- » keine/ minimale postoperative Schmerzen
- » keine/ minimale postoperative Blutungen

Dank der ambulanten Rafaello®-Hämorrhoidentherapie können Sie Ihre Hämorrhoiden in wenigen Minuten therapieren lassen und sind sofort wieder mobil und verkehrstüchtig.

Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten:

STEMPEL